



## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Breitenbrunn

#### Gruppenauskunft vor Wahlen – Widerspruchsrecht

Nach § 33 Absatz 1 des Sächsischen Meldegesetzes vom 21.04.1993 in der Neufassung vom 04. Juli 2006 (Sächs-GVBl. S. 388) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der

#### Wahl zum Deutschen Bundestag am 27. September 2009

zwei Monate nach dieser Bekanntmachung Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Meldegesetzes bezeichneten Daten (Familienname; Vornamen unter Kennzeichnung des Rufnamens; Doktorgrad und Anschriften) von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Der Tag der Geburt darf nicht mitgeteilt werden.

Eine Übermittlung erfolgt nicht, wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne des § 20 Absatz 1 des Sächsischen Meldegesetzes gemeldet ist,

- eine Auskunftssperre nach § 34 des Sächsischen Meldegesetzes besteht oder
- der Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder Übermittlung seiner Daten widersprochen hat bzw. widerspricht.

Alle wahlberechtigten Bürger können der Übermittlung ihrer Daten widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Breitenbrunn, Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 120, 08359 Breitenbrunn, einzulegen.

Bereits früher eingelegte Widersprüche vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Breitenbrunn, den 21.01.2009

Fischer  
Bürgermeister

### Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes

#### Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2009

Gemäß dem Sächsischen Eigenbetriebsgesetz vom 19.04.1994 in Verbindung mit der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung vom 30.12.1994 und der Sächsischen Gemeindeordnung vom 18.03.2003 wurde durch den Gemeinderat Breitenbrunn am 15.12.2008 folgender Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

#### § 1

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt festgesetzt:

##### Erfolgsplan

Erträge:	819.900 EUR
Aufwendungen:	819.900 EUR
davon Jahresverlust:	104.100 EUR

##### Vermögensplan

Finanzierungsmittel:	613.000 EUR
Finanzierungsbedarf:	149.100 EUR
Erübrigte Mittel:	463.900 EUR

#### § 2

Eine Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2009 ist nicht erforderlich.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

Breitenbrunn, den 03.02.2009

gez. Fischer  
Bürgermeister

Die rechtsaufsichtsbehördliche Bestätigung des Wirtschaftsplanes wurde am 26.01.2009 mit Aktenzeichen 030-092.12-11-2009 hah-bie erteilt.

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2009 liegt gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Zeit vom

**12.02.2009 bis einschl. 23.02.2009**

in den Räumen des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn -Neue Siedlung 48-, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

## Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn für das Haushaltsjahr 2009

Gemäß dem Sächsischen Eigenbetriebsgesetz vom 19.04.1994 in Verbindung mit der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung vom 30.12.1994 und der Sächsischen Gemeindeordnung vom 18.03.2003 wurde durch den Gemeinderat Breitenbrunn am 15.12.2008 folgender Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

### § 1

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt festgesetzt:

#### Erfolgsplan

Erträge:	899.700 EUR
Aufwendungen:	899.700 EUR
davon Jahresverlust:	184.300 EUR

#### Vermögensplan

Finanzierungsmittel:	736.000 EUR
Finanzierungsbedarf:	267.500 EUR
Erübrigte Mittel:	468.500 EUR

### § 2

Eine Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2009 ist nicht erforderlich.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

Breitenbrunn, den 03.02.2009

gez. Fischer  
Bürgermeister

Die rechtsaufsichtsbehördliche Bestätigung des Wirtschaftsplanes wurde am 26.01.2009 mit Aktenzeichen 030-092.12-11-2009 hah-bie erteilt.

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2009 liegt gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Zeit vom

**12.02.2009 bis einschl. 23.02.2009**

in den Räumen des Eigenbetriebes Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn -Schulstraße 9-, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

## Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2009

Auf Grund des § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) hat der Gemeinderat am 15. Dezember 2008 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

#### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40,  
Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14tägig. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

### § 1

(I) Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- den Einnahmen und Ausgaben  
von je 11.211.200,00 EUR  
davon  
im Verwaltungshaushalt 5.956.200,00 EUR  
im Vermögenshaushalt 5.255.000,00 EUR
- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) von 0,00 EUR
- dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 EUR

### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt für die Gemeindekasse

auf 500.000,00 EUR

### § 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
  - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 280 v.H.
  - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v.H.
- für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 370 v.H.

### § 4

Die Satzung tritt am **01.01.2009** in Kraft und ist gültig für das Haushaltsjahr **2009**.

Breitenbrunn, 2009-02-03

gez. Fischer  
Bürgermeister

Die rechtsaufsichtsbehördliche Bestätigung der Haushaltssatzung wurde am 26. Januar 2009 mit Aktenzeichen 030-092.12-11-2009 hah-bie erteilt.

Die Haushaltssatzung einschl. Haushaltsplan für das HH-Jahr 2009 liegt gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Zeit vom

**12.02.2009 bis einschl. 23.02.2009**

in der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn, Hauptstr. 120, Kämmerei Zimmer 5, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

Mit der Auslegung der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes der Gemeinde Breitenbrunn erfolgt die gleichzeitige Auslegung des Wirtschaftsplanes 2009 und gemäß § 99 (3) SächsGemO die Auslegung des geprüften Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Jahr 2007 der Wohnungsgesellschaft Raschau GmbH.

## Allgemeines

### Veranstaltungen Breitenbrunn

**14.02.2009**

19.00 Uhr Mehrzweckhalle Rittersgrün  
2. Faschingsveranstaltung des ACK

**20.02.2009**

19.00 Uhr „Staaadler Aff“  
Lichtbildervortrag Klaus Welter:  
„Die Geschichte der Staatsgrenze zwischen  
Oberwiesenthal und Johanngeorgenstadt“

**21.02.2009**

19.00 Uhr Mehrzweckhalle Rittersgrün  
3. Faschingsveranstaltung des ACK

**23.02.2009**

14.00 Uhr Haus des Gastes Breitenbrunn  
Kinderkarneval

**27.02.2009**

19.00 Uhr „Volksheim“ Breitenbrunn  
Vortrag Heiko Fiedler / Gerd Werner  
„Großer Brand in Breitenbrunn 1874“

### Einladung!

Wir laden alle Schüler mit Eltern der  
Klasse 4 der umliegenden Grundschulen für

**Sonnabend, den 28.02.2009,  
in die Mittelschule Breitenbrunn**

zum

**„Tag der offenen Tür“**

ganz herzlich ein.



· **10.00 Uhr Begrüßung durch den Schulleiter**  
anschließend Programm durch Schüler der Mittelschule

Schüler und Lehrer  
der Mittelschule Breitenbrunn

Weiß  
SL



**Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen**

*Wir rechnen mit Ihnen.*

### Haushaltsbefragung - Mikrozensus 2009

Wie in jedem Jahr werden auch 2009 im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte)

zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2009 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt.

Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Die Erhebungsbeauftragten des Statistischen Landesamtes legitimieren sich mit einem Sonderausweis. Sie werden durch entsprechende Arbeitsanweisungen auf ihre Aufgabe vorbereitet. Die Erhebungsbeauftragten sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Die Ergebnisse des Mikrozensus ermöglichen zuverlässige Aussagen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Haushalte und Familien. Gleichzeitig werden mit dieser Erhebung international vergleichbare Arbeitsmarktdaten geliefert.

Bei Fragen z. B. zur Auskunftspflicht oder zum Datenschutz steht beim Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen Frau Ina Helbig, Telefon 03578 33-2110, zur Verfügung.

SOZIALVERBAND

**VdK**

SACHSEN



**Jahresrückblick 2008  
des Sozialverband VdK Sachsen e. V.  
Bereichsverband Aue-Schwarzenberg**

Liebes VdK-Mitglied, werte Angehörige, auch in diesem Jahr möchte Ihr VdK in Aue-Schwarzenberg zurückblicken, was das Jahr 2008 gebracht hat. Ganz oben standen natürlich die Bürgermeisterwahlen in einigen Orten und die Bildung des neuen Landkreises. Im Juli erhielten die Rentner einen Rentenzuschlag von 1,1 Prozent, der jedoch den stetigen Preisanstieg bei Nahrungsmitteln, Kraftstoffen, Energie und vielen anderen Produkten nicht ausgleichen konnte. Im Gegenteil, viele Senioren müssen mit einem stetig fallenden Lebensstandard rechnen.

Dazu kommt, dass die Kreisgebietsreform zu einem erheblichen Antragsstau im sozialen Bereich geführt hat. Zurzeit liegen im neuen Dienstgebäude des LRA Erzgebirgskreis in Stollberg schätzungsweise 6000 unbearbeitete Anträge auf Feststellung einer Behinderung. Weiterhin gibt es im Erzgebirgskreis keine Gutachter, so dass Akten an Ärzte in ganz Deutschland verteilt werden. Für die Betroffenen heißt das: warten, warten und warten. Die

Arbeit des Bereichsverbandes Aue-Schwarzenberg wird dadurch nicht einfacher.

Trotz alledem: Kompetente Mitarbeiter werden auch in Zukunft den Betroffenen mit Rat und Tat zur Verfügung stehen, und zwar im gesamten Bereich des Sozialrechts. Unsere Begleitung ist auch ein Stück Lebenshilfe im Dschungel der Paragraphen und Verordnungen.

Insgesamt zeigt sich, dass der Sozialverband VdK Deutschland mit seinen zirka 1,4 Millionen Mitgliedern bundesweit bei der Gestaltung des Sozialstaates in Deutschland erheblich Einfluss nehmen kann.

Jeder kann bei uns Mitglied werden, der sachkundigen Rat braucht oder die hilfreiche Arbeit unseres Verbandes fördern will.

**Die VdK-Gemeinschaft steht jedem offen.**

Im Jahr 2008 wandten sich 1.252 rat- und hilfeschende Bürger an den Bereichsverband Aue-Schwarzenberg. Wir unterstützten bei 90 Antragstellungen und legten für 72 VdK-Mitglieder Widerspruch und für 21 Mitglieder Klage ein.

Wir leben in einem Land, in dem soziale Kälte immer mehr zunimmt. Um so wichtiger ist die Unterstützung hilfebedürftige Bürger bei Behördengängen und Erledigungen im Alltag durch ehrenamtliche Helfer unseres Bereichsverbandes.

Mit Gratulationen zum Geburtstag bringen wir ein Stück Gemeinschaft nach Hause. Es wurden Hausbesuche bei Krankheit, besondere Geburtstage unserer Mitglieder und bei sozialen Problemen durchgeführt.

In unserem Bereichsverband gibt es auch verschiedene Selbsthilfegruppen, wie „Behinderte Frauen“, Osteoporose-, Behinderten- und eine Rollstuhlsportgruppe“.

Rechtsberatung für alle Hilfesuchenden und als besonderes Angebot die Rechtsvertretung für VdK-Mitglieder, ist auch immer ein Stück Lebenshilfe.

Peter Stefan  
Vorsitzender Bereichsverband

**Information zum Zusammenschluss des Sozialverbandes VdK Sachsen im neuen Erzgebirgskreis**

Im Jahr 2009 schließen sich die Altkreisverbände Anna-berg (988 Mitglieder), Aue/Schwarzenberg (663 Mitglieder), Mittleres Erzgebirge Marienberg (493 Mitglieder), Stollberg (126 Mitglieder) und ein Teil von Zschopau (82 Mitglieder) zum neuen großen Erzgebirgskreis zusammen. Damit umfasst der Sozialverband VdK im neuen Erzgebirgskreis 2.352 Mitglieder.

Im Freistaat Sachsen leben 4,2 Millionen Bürger, davon sind rund 300 000 Betroffene mit einem Schwerbehindertengrad von mindestens 50 %. Das ist laut Statistik jeder 14. Bürger! In der Zeit zunehmender sozialer Kälte ist der Einsatz des Sozialverbandes VdK Sachsen für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und gegen Ausgrenzung der betroffenen Bürger unbedingt nötig. Gerade in den Bereichen Erwerbsminderungsrente, Schwerbehindertenrecht und im Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung bzw. Pflegeversicherung steigt die Anzahl der Hilfesuchenden. Der neue Kreisvorstand für den Erzgebirgskreis wird Anfang 2009 berufen. Der Bereichsverband Aue-Schwarzenberg wird für die Mitglieder weiterhin im bestehenden Rahmen Anlaufstelle bleiben. Unter dem Motto „Zukunft braucht Menschlichkeit“ wird sich der neue Kreisverband auch in den kommenden Jahren aktiv in die soziale Gestaltung einbringen.

Der Vorstand des BV Aue-Schwarzenberg

**Der Sozialverband VdK informiert:**

Im Sozialverband VdK Aue-Schwarzenberg gibt es ab dem 01.01.2009 einen neuen Vorsitzenden. Der bisherige Vorsitzende Herr Dietmar Horn legte Ende 2008 sein Amt nieder. Er wird aber weiterhin im Vorstand des Bereichsverbandes tätig sein. Zum neuen Vorsitzenden wurde Herr Peter Stefan berufen.

Vorstand BV Aue-Schwarzenberg

**Breitenbrunn**



**Allgemeines**

**Herzliche Glückwünsche**

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



- am 12.02.2009**
- Frau Hildegard Günther zum 74. Geburtstag
- Herrn Heini Mothes zum 71. Geburtstag
- Frau Elisabeth Riedel zum 71. Geburtstag
- am 13.02.2009**
- Frau Gisela Schneider zum 80. Geburtstag
- Frau Hilde Weiß zum 79. Geburtstag
- Frau Ingrid Beetz zum 72. Geburtstag
- am 14.02.2009**
- Frau Waltraude Reißmann zum 85. Geburtstag

- am 16.02.2009**
- Frau Edith Herr zum 73. Geburtstag
- am 17.02.2009**
- Frau Ilse Gruß zum 97. Geburtstag
- Herrn Richard Grupski zum 79. Geburtstag
- Herrn Hartwig Schneider zum 78. Geburtstag
- am 18.02.2009**
- Herrn Dieter Stieler zum 82. Geburtstag
- Herrn Siegfried März zum 80. Geburtstag
- Herrn Manfred Richter zum 75. Geburtstag
- am 19.02.2009**
- Frau Erika Thierbach zum 72. Geburtstag
- am 20.02.2009**
- Frau Louise Fischer zum 74. Geburtstag
- am 23.02.2009**
- Frau Christel Grupski zum 70. Geburtstag
- am 24.02.2009**
- Herrn Henry Fritzsch zum 77. Geburtstag
- Herrn Manfred Bendiks zum 72. Geburtstag

## Ortsfeuerwehr Breitenbrunn



**Samstag, 21.02.2009**

16.00 bis

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Breitenbrunn im Haus des Gastes in Breitenbrunn

V.: Gemeindeführung

## Kirchliche Nachrichten

### Evang.-Luth. Christophorus- Kirchgemeinde Breitenbrunn



#### Gottesdienste

**Sonntag, Sexagesimae - 15.02.2009**

09.30 Uhr Gottesdienst  
Kindergottesdienst

10.45 Uhr Gottesdienst in Erlabrunn

**Sonntag, Estomihi - 22.02.2009**

09.30 Uhr Gottesdienst  
Kindergottesdienst

#### Veranstaltungen

Junge Gemeinde	jeden Dienstag	19.00 Uhr
Bibelgebetskreis	jeden Mittwoch	20.00 Uhr
Bibelstunde im Unterdorf	Mittwoch, 11.02.2009	13.45 Uhr
Gesprächskreis	Montag, 23.02.2009	19.30 Uhr
Mutter-Kind-Kreis	Donnerstag, 12.02.2009	09.00 Uhr

#### Kirchenmusikalische Kreise

Vorkurrende	jeweils freitags (außer in den Ferien)	15.30 Uhr
Kurrende	jeweils freitags (außer in den Ferien)	16.30 Uhr
Flötenkreis	jeweils donnerstags (außer in den Ferien)	17.30 Uhr
Instrumentalkreis	jeweils mittwochs	18.15 Uhr
Jugendchor	jeweils freitags	18.30 Uhr
Kirchenchor	jeweils donnerstags	19.30 Uhr

### Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

**Donnerstag, 12.02.09**

09.00 Uhr Mutti-Kind-Kreis

18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC

**Freitag, 13.02.09**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Sonntag, 15.02.09**

10.30 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Dienstag, 17.02.09**

19.30 Uhr Männerstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

**Mittwoch, 18.02.09**

19.30 Uhr Frauenstunde

**Donnerstag, 19.02.09**

18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC

**Freitag, 20.02.09**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Sonntag, 22.02.09**

10.30 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Dienstag, 24.02.09**

19.30 Uhr Bibelstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

*Wenn du einem Menschen vergibst, dann lässt du einen Gefangenen frei, aber dann entdeckst du, dass der wirklich Gefangene du selber warst.*

*Lewis Smedes*

### Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



**Mittwoch, 11.02.09**

06.00 Uhr Gebetstreff

19.30 Uhr Bibelstunde

**Freitag, 13.02.09**

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

**Sonntag, 15.02.09**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

**Montag, 16.02.09**

15.00 Uhr Seniorenkreis

19.00 Uhr Kreativkreis

**Mittwoch, 18.02.09**

06.00 Uhr Gebetstreff

19.30 Uhr Bibelstunde

**Freitag, 20.02.09**

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

**Sonntag, 22.02.09**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung  
anschl. Kirchenkaffee

**Montag, 23.02.09**

16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 5

19.00 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

**Mittwoch, 25.02.09**

06.00 Uhr Gebetstreff

19.30 Uhr Bibelstunde

## Vereinsnachrichten

**Wir laden ein  
„1. Breitenbrunner  
Juniorencup“**



für die E-Juniorenmannschaften am **21.02.2009** in der Sporthalle Breitenbrunn.

Sechs Mannschaften kämpfen um den Wanderpokal des Bürgermeisters Breitenbrunn.

Beginn der Veranstaltung ist 9.00 Uhr. Gespielt wird „Jeder gegen Jeden“.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!!! Über zahlreiche Besucher würden sich alle Mannschaften sehr freuen!

## Knappschaft Breitenbrunn e. V.

Vorsitz. H.-J. Pausch  
Neue Siedlung 28, 08359 Breitenbrunn



### Mineralienschenkung

Der Knappschaftsverein Breitenbrunn e. V. hat vor einigen Wochen eine umfangreiche Mineraliensammlung als Schenkung übernehmen können. Sie umfasst seltene einheimische, aber auch bemerkenswerte ausländische mineralogische Stufen. Nachdem wir diese Sammlung gesichtet haben und schon einen Großteil in unseren Vitrinen der Öffentlichkeit vorstellen, ist es uns ein aufrichtiges Bedürfnis, uns dafür sehr herzlich zu bedanken. Der vielen Breitenbrunnern bekannte ehemalige Orthopäde Dr. med. Herbert Müller-Stephann, verband seine Liebe zu seiner Wahlheimat Erzgebirge unter anderem auch damit, sich mit den heimischen Mineralien hobbymäßig zu beschäftigen. Über mehrere Jahrzehnte trug er eine

beachtliche mineralogische Dokumentation zusammen. Nach einigen Jahrzehnten des medizinischen Wirkens am Erlabrunner Krankenhaus und fast 20 Jahren aktiven Rentnerlebens unter anderem im Männergesangsverein Orpheus in unserer Gemeinde, hat er das Erzgebirge verlassen. Er übergab zunächst seine mineralogischen Schätze Frau Enderlein, die er als Mitstreiterin in der Mineralogie kennen gelernt hatte. Nach der Sichtung und Begutachtung unterbreitete Sie den Vorschlag, diese Sammlung dem Knappschaftsverein in Breitenbrunn zu übergeben. Die Sammlung könnte die Mineraliensammlung des Besucherbergwerkes „St. Christoph Stolln“ ergänzen und so dem interessierten Besucher zugänglich gemacht werden.

Lieber Herr Dr. med. Müller-Stephann, der Vorstand des Knappschaftsvereins beglückwünscht Sie zu dem Entschluss, Ihre Sammlung als Schenkung dem Verein zu überlassen. Wir bedanken uns für das Vertrauen und versprechen, dass wir sorgsam und umsichtig mit Ihrer Sammlung umgehen werden. Wir können schon jetzt sagen, dass Sie den mineralogischen Fundus des Besucherbergwerkes beachtlich erweitert und ergänzt. Auf diesem Wege möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen und Ihrer Familie für das Jahr 2009 alles Gute zu wünschen. Wir hoffen, dass Sie noch sehr lange bei guter Gesundheit Ihren alten und neuen Hobbys nachgehen können. Deshalb wünschen wir Ihnen auch besonders immer eine handbreit Wasser unter dem Kiel.

Aus dem erzgebirgischen Breitenbrunn grüßen wir Sie mit einem sehr herzlichen Glück auf!

Im Namen des Vorstandes

Hans-Jürgen Pausch  
Vorsitzender

## OT Antonsthal/Antonshöhe



### Allgemeines

#### Ortsfeuerwehr Antonshöhe



**Samstag, 21.02.2009**

16.00 bis

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Breitenbrunn im Haus des Gastes in Breitenbrunn

V.: Gemeindeführung

### Kirchliche Nachrichten

#### Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Antonsthal



**Mittwoch, 11.02.09**

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

**Donnerstag, 12.02.09**

19.30 Uhr Allianzgebetskreis

**Freitag, 13.02.09**

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

**Sonntag, 15.02.09**

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

17.00 Uhr Dia-Reisebericht „Der Westen der USA“

**Dienstag, 17.02.09**

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

**Mittwoch, 18.02.09**

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

**Donnerstag, 19.02.09**

19.30 Uhr Bibelstunde

**Freitag, 20.02.09**

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

**Sonntag, 22.02.09**

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Montag, 23.02.09**

16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 bis 5 in Breitenbrunn

19.00 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg  
**Dienstag, 24.02.09**  
 19.30 Uhr Gemischter Chor  
**Mittwoch, 25.02.09**  
 19.15 Uhr Posaunenchor  
 20.15 Uhr Männerchor

## Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

**Donnerstag, 12.02.09**  
 19.30 Uhr Allianz-Gebetsstunde in der Ev.-meth. Kirche  
**Freitag, 13.02.09**  
 19.30 Uhr Jugendkreis  
**Sonntag, 15.02.09**  
 08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst + Kinderstunde  
**Donnerstag, 19.02.09**  
 19.00 Uhr Frauenstunde  
**Freitag, 20.02.09**  
 19.30 Uhr Jugendkreis  
**Sonntag, 22.02.09**  
 09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

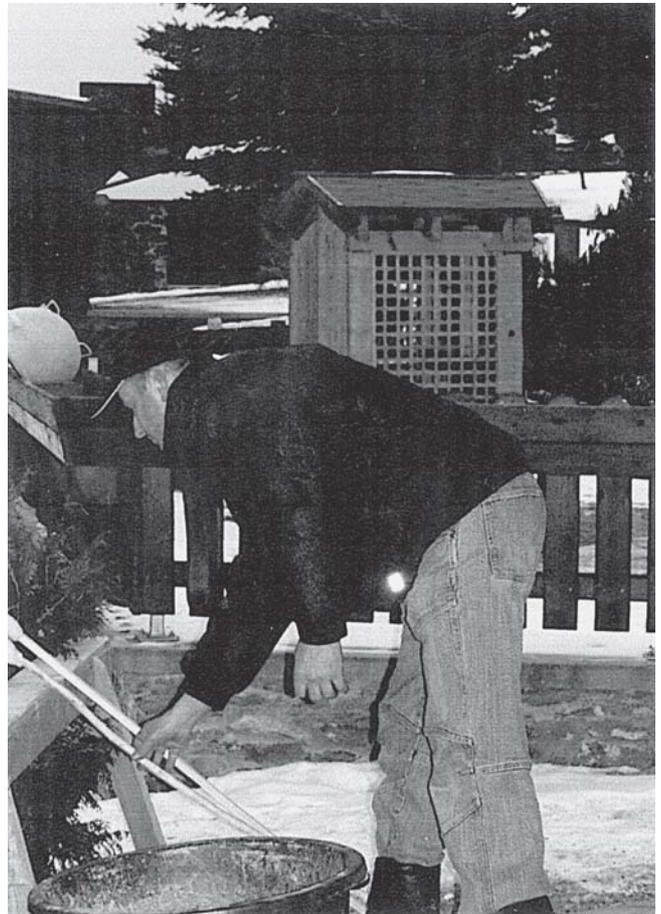
## Schulnachrichten

### So ein schöner Nachmittag

Schon die Erstklässler der GS Antonsthal beteiligen sich am Schulprogramm „Natur und Tiere unserer Umgebung“. So trafen sie sich am 30.01.2009 in der Werkstatt der Zimmerei Lang in Breitenbrunn. Familie Lang hatte den Nachmittag liebevoll vorbereitet.



Begeistert bearbeiteten die Kinder die Einzelteile der Futterhäuschen. Daneben wurden auch Futterglocken zum Füllen vorbereitet. Nach getaner Arbeit gab es Tee und Knüppelkuchen am Lagerfeuer.



Erst, als es schon dunkel war, verließen wir voller Freude über die selbst hergestellten Futterhilfen den Hof von Fam. Lang. Für diesen gelungenen Nachmittag bedanken wir uns aufs Herzlichste bei allen helfenden Eltern!



Klasse 1  
mit Frau Taudt

## OT Erlabrunn/Steinheidel



### Allgemeines

#### Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Samstag, 21.02.09

16.00 bis

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Breitenbrunn im Haus des Gastes in Breitenbrunn

V.: Gemeindeführung



#### Herzliche Glückwünsche zum 100. Geburtstag

am 21. Februar 2009 dem ältesten Bürger von Erlabrunn und Steinheidel

Herrn Kurt Roder

Anne-Bärbel Schulze  
im Namen des Ortschaftsrates

### Kirchliche Nachrichten

#### Ev.-luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

freitags

18.30 Uhr Andacht im Raum der Stille im Krankenhaus

Sonntag, 15.02.

10.45 Uhr Gottesdienst im Kirchsaal

### Vereinsnachrichten

#### Erzgebirgszweigverein Erlabrunn-Steinheidel e. V.

##### Aus dem Vereinsleben



Auch wenn der Erzgebirgszweigverein Erlabrunn-Steinheidel e. V. im Jahr 1995 neu gegründet wurde, so hatte er doch seinen Vorgänger - den EZV Steinheidel, der am 22. August 1926 gegründet wurde. So fand ich in der Vereinszeitschrift „Glückauf“ von 1930 unter der Rubrik „Aus den Zweigvereinen“ folgenden Beitrag:

Obwohl der EZV erst 4 Jahre besteht, konnte er schon ein Jubiläum feiern. Zu Ehren eines Dresdner Sommergastes, der seit vorigem hier Mitglied ist, wurde eine Bank „Hermann Fischer Bank“ geweiht, die am Ringweg im Kam-

mersteingebiet steht. Dieser Herr Fischer, der die Welt und ihre Schönheiten auch ein klein wenig kennt, ist 20 Jahre treuer Sommergast in Steinheidel und hoffentlich nicht das letzte Mal. Gern gewähren wir ihm bei uns ein Heimatrecht. Am 19. Juli veranstaltete der EZV einen heiteren Abend, vor allem, um den hier anwesenden Sommergästen einige angenehme, vom rechten erzgebirgischen Geist erfüllte Stunden zu bereiten.

Nachdem ein gemeinsam gesungenes, erzgebirgisches Lied die Einstimmung gab, begrüßte der Vorsitzende, Herr Lehrer Hüllemann, die zahlreich erschienenen Erzgebirgsfreunde. Sein Willkommensgruß galt vor allem den Sommergästen und Herrn Albert Schädlich, Lauter, der dann auch zum großen Teil den Abend mit seinen erzgebirgischen, gemütvollen Liedern und seinen humorvollen Schnorken ausfüllte.

Der Beifall und die frohe Stimmung, die darauf folgte, zeigten ihm, dass seine Vorträge den rechten Anklang gefunden hatten. Nicht vergessen sei, dass auch der erzgebirgische Schwank „Der biese Traam“ von Hans Siegert, gespielt von Steinheidler Erzgebirgsfreunden, den Anwesenden zu reichem Beifall Veranlassung gab. Es waren echte, kernig-derbe Erzgebirger, die die Spieler auf der Bühne gestalteten. Alles in allem, der Abend war gelungen. Ein Tänzchen hielt die Anwesenden noch lange beisammen.

Gotthard Lang

Mitglied im EZV Erlabrunn-Steinheidel e. V.

### Mundartecke

#### Gepaschte Schinken

An de Grenzen wur meitog gepascht (Ware schwarz, unverzollt über die Grenze bringen), su aah an unnerer.

Als su vor hunnert Gahrne de österreichischen un deitschen Grenzer in Grenzgasthuf noch enn gemütlichn Skat spieletn, taten se e manichsmol e Aag zudrückn, wenn de Leit ewingk bähmischn Tobak paschetn. Sets Zeig wie itze, wu se Waffen, Rauschgift schmuggeln tune, war domols net Mode.

E guts bähmisch Bier, ewos Gebraakelts aus dr bähmischn Kuch, dodrauf warn de Leit schu immer ewingk scharf. De Autoer warn aah noch net su in Mode un gelei garnet in Winter. Do ging's nár noch mit de Pfaarschlietn.

Su is aah emol dr Hammermüller vo dr Pöhl an enn schinn Wintertog nüber noch Bähme gefahrn. Aar hatt schu langk' Appetit off bähmischn Schinkn. Schie eigemummelt soß'r mit seiner Fraa hinten drinne in Schlietn, un su ging de Fuhr Dings naus. In dr Patscherei wur arscht emol eigekehrt un e Grog gemacht, nocherds ging de Fuhr wetter. Ehrnzippel, Tallerhaiser, Gutsgob. Bei Kranels Witwe war de große Eikehr. Drei Rennschlietn standen schie dort. Na, do sollt's doch bestimmt schie warn.

Dr Kutscher tat arscht de Pfaar versorgn. Noch daare Fahrt denn Brandbaarg naus sei die ganz schie ins Dampfkn kumme, un Hunger hattn die aah.

Drinne in dr Gaststub warsch schie warm, de Stimmung war aah gut, un dr Hammermüller mit seiner Fraa ließ sich schu ne zweeten Schinkenaufschnitt kumme. Daar Schinkn schmock gar ze gut. Un aah dr Kutscher krieget noch enn Zweetn.

Gelei ward wuhl su ne Ausfahrt net wieder warn. Su saht dr Hammermüller ze seiner Fraa, su enn ganzn Schinkn tät iech mietnamme. De Wirtin maanet, Sie kenne aah Zweea kriegn, iech hob genugn.

Aar suchet sich in dr Raacherkammer zwee richtig grüße aus, die e Staat warn. Se wurn gut eigewickelt un vorn benn Kutscher unnern Bock nei dr Lod gepackt. Vergast fei net se ze verzolln, maanet de Hammermüllern, wie se siech nei de dickn Deckn wickeln tat. Dr Kutscher saht: Dos hot fei noch Zeit, straffet de Zügel un luß gings Richtung Sachsen.

'S wur ne schiene Fahrt durch dann verschneitn Winterwald, su ne Pracht wie daar Schnee in Mondlicht glitzern tat, un ball wur's Ritterschgrüner Zollhaus drreicht: (Gerod aus die Stroß gob's noch net).

Dr Kutscher hielt eh. E Grenzer trat zen Vierhaisel raus. Haben Sie etwas zu verzollen? fröget aar. Dr Hammermüller war noch voller Frad über die Waldharrlichkaat un saht, freilich, vorne dr Kutscher hot's. Dr Grenzer wendet siech anne Kutscher, daar siech aah dick eigemummelt hatt, was haben Sie denn zu verzolln? Zwee Schinken beget daar vo senn Bock runner un tat siech net bequeme, siech aus de warme Deckn rauszeschöln. Daar Grenzer wur ugedullig, denn wursch aah ewingk kalt. Wo sind denn die zwei Schinken? Do sitz iech doch drauf, saht dr Kutscher.

ltze fiel ober daar Grenzer aus dr Roll, waller dos falsch auslegn tat. Solche Albernheit verbitte ich mir, sonst können Sie was erleben. Solche dummen Späße können Sie woanders machen. Sehen Sie zu, dass Sie fortkommen, und lassen Sie sich nicht wieder hier sehen.

Hühott! Trieb dr Kutscher de Pfaar a un gechet drva, noch eh dr Hammermüller ewos sogn kunnt. Nocherds habn siech alle dreie bis nei dr Pöhl ball bekugelt vr Lachn.

E Woch langk, wenn's de Red off die gepaschtn Schinkn gob, habn se immer noch haarzlich lachn müßn.

*In einer alten Zeitung von 1926 gefunden.*

Gotthard Lang

## OT Rittersgrün / Tellerhäuser



### Allgemeines

#### Ortsfeuerwehr Rittersgrün



**Samstag, 21.02.2009**

16.00 bis

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Breitenbrunn im Haus des Gastes Breitenbrunn

V.: Gemeindeführer

#### Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

**Mittwoch, 11.02.2009**

19.00 bis

21.00 Uhr Absicherung Rodelabend

V.: Gruppenführer

**Samstag, 21.02.2009**

16.00 bis

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Breitenbrunn im Haus des Gastes Breitenbrunn

V.: Gemeindeführer

### Kirchliche Nachrichten

#### Ev.-luth. Kirchgemeinde Rittersgrün

**Sonntag, 15. Februar**

08.30 Uhr Predigtgottesdienst

**Montag, 16. Februar**

19.30 Uhr Mütterdienst



**Mittwoch, 18. Februar**

15.00 Uhr Frauendienst

**Sonntag, 22. Februar**

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

#### Wöchentliche Veranstaltungen

montags	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	16.00 Uhr	Vorkonfirmandenunterricht
freitags	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

*„Bittet für die, die euch beleidigen.“*

*(Lk. 6, 28)*

#### Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags	15.00 Uhr	Kinderstunde
	19.00 Uhr	Bibelstunde
sonntags	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
So., 15.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst mit heiligem Abendmahl
Mi., 18.02.	20.00 Uhr	Hauskreis bei Fam. Michael Kaufmann

#### Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

**Mittwoch, 11. Februar**

19.30 Uhr Bibelstunde

**Sonnabend, 14. Februar**

19.00 Uhr EC Jugendstunde

**Sonntag, 15. Februar**

10.00 Uhr Sonntagschule

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Mittwoch, 18. Februar**

19.30 Uhr Bibelstunde

**Sonabend, 21. Februar**

19.00 Uhr EC Jugendstunde

**Sonntag, 22. Februar**

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Montag, 23. Februar**

19.30 Uhr Frauenstunde

**Evangelisch-methodistische  
Kirchgemeinde Rittersgrün****Sonntag, 15.02.2009**

10.15 Uhr Gottesdienst

**Montag, 16.02.2009**

15.00 Uhr Seniorenkreis in Breitenbrunn

**Dienstag, 17.02.2009**

16.00 Uhr Bibelstunde

**Sonntag, 22.02.2009**

09.00 Uhr Gottesdienst

**Vereinsnachrichten****FSV 07 Abtlg. Ski  
Rittersgrün****Die Abteilung Ski der FSV 07 informiert**

Die diesjährigen Ortsmeisterschaften von Rittersgrün finden am 01.03.2009 in den Disziplinen Langlauf und Abfahrtslauf in Tellerhäuser statt.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

**Sonntag, 01.03.2009 / Tellerhäuser****Langlauf**

Start: 10.00 Uhr

Meldung: AK 7 - 16

über die Schule

Meldung bis 1 Stunde vor Start im Org, Büro möglich

**Abfahrtslauf**

Start: ca. 12.30 Uhr

Meldung: AK 7 - 16

über die Schule

In der Grund- und Mittelschule Rittersgrün bzw. Breitenbrunn liegen Listen zum Eintragen der entsprechenden Teilnehmer bereit. Bitte meldet euch bei eurem Klassenleiter.

Für die Altersklassen, die älter als 17 Jahre sind, können die Meldungen bis 1 Stunde vor dem Start im Organisationsbüro am oberen Lifthus in Tellerhäuser erfolgen.

Frühere Meldungen bitte bei:

G. Löffler, Karlsbader Str. 34, 08359 Breitenbrunn, OT Rittersgrün, Tel.: 037757/8052

E-Mail: kontakt@fsv07-rittersgruen.de

Auch nachzulesen unter [www.fsv07-rittersgruen.de](http://www.fsv07-rittersgruen.de)

FSV 07 Rittersgrün/Ski  
G. Löffler

**Das Fremdenverkehrsamt informiert****Heimatgeschichtliche Bücher im Angebot**

Im Fremdenverkehrsamt Rittersgrün sind zurzeit nachfolgende heimatgeschichtliche Bücher erhältlich:

**Die Hammerherrenfamilien „von Elterlein“ im West-  
erzgebirge**

von Karl-Heinz Linkert, Rittersgrün

Das Buch zeigt das Wirken der erzgebirgischen Hammerherrenfamilie „von Elterlein“ zwischen dem 16. und 19. Jahrhundert in den Tälern des Westerzgebirges.

Preis: 18,45 EUR

**Chronik von Hengstererben und die Geschichte der  
Familie Kolitsch**

von Helmut A. Kolitsch, Berlin

Der Autor schreibt über die Geschichte seines Geburtsortes Hengstererben heute Hrebrecna im böhmischen Erzgebirge,

zwischen Abertham heute Abertamy und Seifen heute Ryzovna gelegen sowie die Geschichte seiner Familie Kolitsch.

Zinnbergbau, Glaube, Vertreibung sind wichtige Kapitel dieses Buches

Preis: 17,50 EUR

**Rittersgrün und Breitenbrunn****Aus der Geschichte beider Orte und ihres Postwesens**

von Friedrich H. Hofmann, Schwarzenberg

Das Buch wurde durch den Verein Sächsisches Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün e. V. im Jahr 2005 herausgegeben und wurde durch die Landesstelle für Museums-wesen Chemnitz gefördert.

Der Autor schreibt über die Besiedlungsgeschichte des Erzgebirges allgemein, sowie speziell der Orte Rittersgrün, Tellerhäuser, Zweibach, Ehrenzipfel, Breitenbrunn, Breitenhof, Antonsthal, Antonshöhe, Erlabrunn, Steinheidel, Halbemeile, Carolathal, Rabenberg, und deren postalische Versorgung.

Preis: 9,80 Euro

Hans-Jürgen Knabe

**Eine winterliche Wanderung  
auf den „Taubenfels“**

aufgeschrieben von Günter Vieweger

Den meisten Rittersgrünern dürfte bekannt sein, dass am südlichen Ende des Rittersgrüner Hochtals auf tschechischem Gebiet zwischen Mücken- und Goldbach ein Berg mit Felsen auf dem Gipfel steht. Der Berg liegt in 890 m Seehöhe.

Sein Name ist Taubenfels. Auf diese Höhe führen keinerlei Wege, man muss sich durch Wald und Dickicht seinen Weg bahnen.

Am günstigsten ist es, die Schneise hinter dem ehemaligen Forsthaus „Taubenhau“ zu nehmen. Diese Schneise wurde nach dem 2. Weltkrieg durch die CSR angelegt und auf ihr verlief der Grenz-Kontroll-Streifen.

Ich traf mich um 10.30 Uhr mit Harald Wunderlich, einem Fotograf aus Schwarzenberg, am Grenzübergang Zollstraße.

Wunderlich hatte die Absicht, vom Taubenfels aus das winterliche Rittersgrün zu fotografieren. Es lagen damals etwa 30 bis 40 cm Schnee, am Gipfel des Berges war es etwa die doppelte Höhe.

Ich fungiere des Öfteren als Wanderführer, deshalb informierte ich den Gast über viel Interessantes entlang des Weges und über die Gegend um den Berg.

So sagte ich ihm, dass gleich hinter dem Übergang einst fünf Häuser standen, wozu auch das Grenz Gasthaus „Böhmische Mühle“ gehörte. Zwei dieser Häuser sind schon vor dem Zweiten Weltkrieg abgebrannt und der Rest wurde nach 1945, als die Sudetendeutschen aus der CSR ausgewiesen wurden, abgerissen.

Noch heute steht das einstige staatliche Forsthaus „Taubenhau“ an der Straße nach Goldenhöhe. Nach dem Zweiten Weltkrieg diente es als Dienststelle für die tschechische Grenzpolizei und in den 70er und 80er Jahren war es Ferienunterkunft für die Mitarbeiter des Prager Kulturpalastes. Heute ist es in Privathand. Hinter dem Haus führt die schon erwähnte Schneise in Richtung der Bergkuppe. Durch die Schneelage war es schwierig, den Anstieg zu bewältigen, man hat immerhin rund 250 Höhenmeter zu überwinden. Oben angekommen stellten wir fest, der Aussichtspunkt ist mit hohen Schneewehen bedeckt. 45 Minuten benötigten wir, den Schnee so weit zu beseitigen, um eine größere Trittpläche auf dem Gipfel zu schaffen.

Wir wurden dann mit einem herrlichen Blick in das Rittersgrüner Tal, auf den Hammerberg und Ochsenkopf, bis hin nach Bernsbach und bis zum Spiegelwald belohnt.



Günther Vieweger auf dem Taubenfels, in der Hand das von Fritz Bellmann dort deponierte Gipfelbuch.  
Foto: Wunderlich



Blick vom Taubenfels auf das verschneite Rittersgrün.

Foto: Wunderlich

Herr Wunderlich fing viele dieser Ansichten mit seiner Kamera ein. Ich erzählte dann von der Siedlung Mückenberg und den beiden Häusern, die sich hier oben befanden und zu Halbmeil gehörten. Halbmeil wiederum gehörte zur Gemeinde Seifen (Ryzovna).

Die beiden Häuser vom Taubenfels wurden im 17. Jahrhundert abgerissen und nach Halbmeil umgesetzt. Eines dieser Häuser gehörte Christian Glaser und ist 1826 abgebrannt. Das zweite Haus wurde dann zum Stammsitz der Familie Günther und war später das Güntherische Gasthaus in Böhmisches-Halbmeil.

Ich berichtete Herrn Wunderlich von einem tragischen Geschehen auf dem Taubenfels, welches sich 1952 abspielte. Die Waldarbeiter aus Rittersgrün wurden damals zur Borkenkäferbekämpfung dort eingesetzt. Dabei haben die Waldarbeiter auch eine dürre, 130 Jahre alte Tanne fällen müssen.

Beim Wegschneiden des Baumes zerbrach dieser in drei Teile. Die herabfallenden Baumstücke trafen Oskar Günther, der dadurch einen Unterarm brach und Arthur Schneider, den das Holz am Kopf traf, in dessen Folge er verstarb.

Für Harald Wunderlich war der Aufstieg zum Taubenfels ein wunderbares Erlebnis und brachte gute „Fotoernte“. Herzlich bedankte er sich bei mir für die geführte Wanderung.

### **Taubenfels**

*Den Taubenfels bei Schnee haben wir bezwungen,  
der uns bei herrlichstem Wetter ist gelungen.  
Es lohnt sich, diesen Berg zu besteigen,  
dem Auge sich wunderbare Ausblicke zeigen.  
Von den gewaltigen Felsblöcken und waldigen Höhen  
kann man weit ins Rittersgrüner Tal hineinsehen.  
Man sieht ferne Berge – in Dunst gehüllt  
und aus den Wäldern manch Bächlein quillt.  
Eingebettet an den Hängen des Pöhlwassers  
blauem Band,  
schlängelt es sich wie ein Juwel durch das  
erzgebirgische Land.  
Taubenfels, mit „Glück Auf!“ wir dich grüßen,  
gelegen zwischen grünen Wäldern  
und schönen Wiesen.*

## Was sonst noch interessiert ...

### Obst im Winter

Die kalte Jahreszeit fordert unsere Abwehrkräfte heraus, kein Wunder, dass wir häufiger mit Erkältungen zu kämpfen haben. Gesunde Ernährung und genügend Bewegung stärken unsere Abwehrkräfte, dazu gehört auch der Verzehr von viel verschiedenem Obst. Es sollte vor allem heimisches Obst bevorzugt werden, das wären laut Saisonkalender vor allem Äpfel und Birnen, davon können jetzt zwei bis drei Stück am Tag verzehrt werden, als Bratapfel sehr zu empfehlen. Jetzt kommt die Zeit der Tiefkühlware, d.h. eingefrorene Beeren und anderes Obst aus den Sommermonaten. Am besten sind natürlich die eigenen eingefrorenen Sommerbeeren aus dem Garten, die jetzt als kalt gerührte Marmelade, in Milchshakes oder über Joghurt und Quark lecker schmecken und noch dazu viele gesunde Inhaltsstoffe liefern. Im TK-Obst sind bis zu 70 % der Inhaltsstoffe nach dem Auftauen noch erhalten, auch Vitamin C, deshalb sollte man das Obst möglichst pur verzehren. Trockenobst in guter Qualität liefert zwar keine Vitamine, aber wir können von den Mineral- und Spurenelementen profitieren. Getrocknete Cranberrys oder Cranberrysaft eignen sich jetzt gut, um das Immunsystem anzukurbeln. Natürlich haben wir uns an die nicht heimischen Zitrusfrüchte im Winter gewöhnt. Vitamin C ist reichlich enthalten in Zitrusfrüchten und Äpfeln, das ist inzwischen nichts Neues; es ist sehr empfindlich gegen Licht, Wärme und Luft, deshalb sollte Obst vor allem richtig gelagert sein und möglichst pur verzehrt werden. Vitamin C wird im Körper nicht gespeichert, deshalb lieber öfter am Tag zu einem Stück Obst oder einem Glas Direktsaft greifen. Vitamin C hält sich etwa 11 bis 15 Minuten in siedendem Wasser, danach wird es abgebaut. Heiße Zitrone muss also schnell getrunken werden, dann bleibt das Vitamin C erhalten. Manche Vitamine (A, C und E) schützen uns vor Freien Radikalen, die unser Immunsystem schwächen und Zellen schädigen können. Grund genug, reichlich Obst zu verzehren. Es sind u. a. die Flavonoide (Sekundäre Pflanzenstoffe), welche uns gegen Erkältungen stark machen, diese sind im Obst und Gemüse reichlich zu finden, mögen aber Hitze nicht. Exotische Früchte im Winter sind sicher eine abwechslungsreiche Alternative, aber es gibt einige gute Gründe, warum man diese Obstsorten besser nicht kaufen sollte. Importware verursacht viel CO<sub>2</sub>, weil die Flugzeuge mit ihrem Kerosinverbrauch besonders starke Treibhausgasverursacher sind. Oft sind die Früchte noch unreif und grün, in diesem Fall haben sie weit weniger Inhaltsstoffe als gut ausgereifte Ware, vom Geschmack ganz abgesehen. Lange Transportwege und lange Lagerung sind für ausgereifte Früchte wiederum schlecht, denn dadurch können wichtige Inhaltsstoffe abgebaut werden; dies gilt für Früchte aus dem Mittelmeerraum, oder für Früchte, die per Schiff zu uns gelangen. **nie**

### Erste Hilfe bei Nasenbluten

Nasenbluten kommt bei Kindern im Winter häufiger mal vor. Denn die Schleimhaut unterliegt durch die kalte Luft im Freien und die Trockenheit in den beheizten Räumen einem enormen Anpassungsdruck. Die Folge: Kleine Venen können leichter platzen. Weil Kinder sich viel mehr bewegen als Erwachsene, sind auch ihre Nasen mehr gefährdet. Meistens ist Nasenbluten zwar harmlos und

hört nach einigen Minuten von selbst wieder auf, aber bei manchen Kindern genügt schon ein kleiner Nasenstüber, um starke Blutungen auszulösen, weil sie besonders empfindliche Schleimhäute haben. Andere Kinder können wüst herumtoben, ohne dass etwas passiert.

### Nasenbluten ist meist leicht zu stoppen:

**Beruhigen** – Wenn die Nase blutet, erschrecken Kinder meist vor dem eigenen Blut. Beruhigen Sie daher erstmal Ihr Kind. Machen Sie ihm klar, dass das Nasenbluten harmlos ist und bald wieder vergeht. **Nase zuhalten** – Nasenbluten bei Kindern lässt sich meist durch Fingerdruck stoppen. Dazu drücken Eltern mit Daumen und Zeigefinger etwa 5 Minuten lang leicht auf die vorderen weichen Nasenteile, bis die Blutung aufhört. **Aufrecht sitzen lassen** – Das Kind sollte aufrecht sitzen und sich eventuell etwas nach vorne neigen, damit kein Blut durch die Speiseröhre in den Magen gelangt und einen Brechreiz auslöst. **Kühlen** – Eis in einem Waschlappen oder ein Kühlgel im Nacken hilft, die Gefäße der Schleimhaut zu verengen. In der Regel ist Nasenbluten bei Kindern harmlos. Lassen die Blutungen aber nicht nach 20 bis 30 Minuten nach oder treten gleichzeitig Verformungen der Nase oder Schwellungen am Nasenrücken auf, sollten Eltern ärztliche Hilfe rufen. Auch wenn die Nase häufiger blutet, sollten Eltern mit ihrem Kind zum Kinder- und Jugendarzt gehen, um andere Ursachen auszuschließen oder bei einer Schwäche der kleinen Nasenblutgefäße diese veröden zu lassen. Die häufigste Ursache für Nasenbluten ist das Nasenbohren. Vor allem Kinder zwischen zwei und zehn Jahren sind betroffen. Auch Verletzungen durch äußere oder innere Einwirkungen oder entzündliche Reaktionen der Nasenschleimhaut aufgrund von Allergien oder Infekten können es auslösen. Bestimmte Medikamente oder familiäre Veranlagung begünstigen Nasenbluten. Vorbeugen lässt sich mit Meerwassersprays oder -tropfen, außerdem kann eine ausreichend feuchte Luft im Kinderzimmer helfen. **nie**

### Schokoladen-Obst-Fondue

**Zutaten:** 300 g Süßkirschen mit Stielen, 150 g Himbeeren, 2 Kiwis, 1 Apfel, 1 Banane, 2 EL frisch gepresster Zitronensaft, 200 g süße Sahne, 100 g Vollmilchschokolade, 100 g Zartbitterschokolade, abgeriebene, unbehandelte Orangenschale, 80 ml frisch gepresster Orangensaft, 2 EL Orangenlikör

Die Kirschen (mit Stielen) und die Himbeeren waschen und sorgfältig trocken tupfen. Die Kiwis, den Apfel und die Banane schälen. Den Apfel entkernen und in Spalten schneiden. Die Kiwis und die Banane in Scheiben schneiden. Die Apfelspalten und die Bananenscheiben mit Zitronensaft beträufeln, damit sie nicht braun werden, und sie dann mit den übrigen Früchten auf einer Servierplatte dekorativ anrichten. Die Sahne in einen Topf geben und bei schwacher Hitze auf dem Herd erwärmen. Die Schokoladensorten in kleine Stücke brechen und in der Sahne bei mittlerer Hitze schmelzen lassen. Dabei ständig rühren. Orangenschale und -saft unter die Schokoladencreme rühren. Alles danach in einen Fonduetopf füllen und diesen auf einen heißen Rechaud stellen. Dann erst den Orangenlikör unterrühren. Die Fonduezutaten um den Rechaud herum arrangieren. Zubereitung am Tisch: Die Früchte abwechselnd auf Fonduegabeln stecken und in die Schokoladensoße tauchen. Die Kirschen fasst man einfach an den Stielen an und taucht sie auf diese Weise ein.

Von Ihren Augen hängt vieles ab ...



Lassen Sie deshalb  
Ihr Sehvermögen prüfen.  
Regelmäßig.



Gut sehen - sicher fahren.

**Einliegerwohnung, 44,5 m<sup>2</sup> in Breitenbrunn**

Wohnküche, Schlafzimmer, Bad mit Du. u. WC,  
Diele, teilmöbliert, Terrasse, Stellplatz,  
Nichtraucherwohnung, Top-Lage, 220,- € + NK  
ab sofort. **Telefon: (03 77 56) 73 71**

**Malermeister Gerd Rieger  
Sosa**

**Büro:**  
Muldenweg 4, 08324 Bockau / OT Alte Papierfabrik  
Telefon: 03771 722296  
Fax: 03771 722297  
Mobil: 0172 7723379

*Wir verschönern Ihr Heim ...  
von Holzschutz bis zu dekorativem Design  
für Wohnung und Fassade*

malermmeister.rieger@t-online.de

**Äpfelverkauf am Freitag, 20. Feb.**

Ort	Standplatz	Uhrzeit
Erlabrunn	Am Milchbach	15.00 Uhr
	Carolathal (Gasthof)	15.15 Uhr
Breitenbrunn	Am Güterbahnhof	15.25 Uhr
	Tischlerei Jungnickel	15.45 Uhr
	Adner's Gasthof	15.55 Uhr
	Post	16.05 Uhr
	Hauptstr. Dorfberg (unten)	16.15 Uhr
	„Grüner Baum“	16.25 Uhr
	Neue Siedlung	16.35 Uhr
	Weisswaldschänke	16.45 Uhr

Fa. Schleicher, Rodaer Str. 25, 07646 Lipp.-Erdmannsdorf, Tel. 0173/3837089

**Firma Jörg Bauer**

Meisterbetrieb  
für Kachelofen-  
und Kaminbau  
Naturstein- und  
Fliesenverlegung

Ludwig-Jahn-Str. 2  
08309 Eibenstock  
Telefon/Fax  
03 77 52 / 6 67 75  
Funk:  
01 71 / 8 20 60 80



**Heizöl Diesel**

**Friedrich - Schönheide**  
Agip-Vertragshändler



**Tel.: (03 77 55) 22 16**



**Schwarzenberg**  
Neustädter Ring 2  
Tel: 03774 - 2 89 91  
Fax: 03774 - 2 89 92

**Unsere AKTIONEN für SIE**

- 14.2.2009** Trödelmarkt im Parkhaus  
9 - 16 Uhr
- 24.2.2009** Kinderfasching 14 - 18 Uhr  
Buntes Faschingstreiben mit  
Kinderdisco, Spiel + Spaß
- 23. - 28.2.2009** Kleinwagenpräsentation  
in der Passage  
*Mitmachen und gewinnen!*

Ihr Einkaufserlebnis direkt an der B 101  
Über 30 Geschäfte und Freizeiteinrichtungen  
Mehr als 450 kostenlose Parkplätze  
Shopping in gemütlicher Atmosphäre

# Schmidt Mineralöle

- ◆ Heizöl Agip Extra leicht  
Fiamma-Powerheizöl  
Dieselkraftstoff  
Schmierstoffe  
Flüssiggas
- ◆ Autogas-tankstelle



**Agip**  
Vertragshändler

www.schmidt-mineraloel.de

**Unser Extraservice für Sie:**  
\* Wärmekonto  
\* Ratenzahlung

**Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern:**  
Scheibenberg 03 73 49 / 65 90



**KIRCHLICHE SOZIALSTATION**  
"Schwarzwasserthal" e.V.  
Erlabrunn

Mit examiniertem Stammpersonal bieten wir Ihnen:

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftshilfe
- Hilfe durch Zivildienstleistende

Sie erreichen uns jederzeit unter:  
**Tel.: 03773 / 5 88 88**

Graupnerweg 5, 08359 Breitenbrunn / OT Erlabrunn

**Häusliche Krankenpflege**  
**Michaela Reinhold**  
Am Weißwald 3 • 08359 Breitenbrunn

---

**Meine Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:**

- \* Pflege
- \* Hauswirtschaft
- \* Beratungsgespräche
- \* behindertengerechte Fahrdienste

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Funktel. 01 73 / 2 00 65 81 • Tel. 03 77 56 / 76 36

Machen Sie Ihr Unternehmen bekannt - durch eine Anzeige in Ihrem Amtsblatt!  
Wir beraten Sie gerne: Tel. 037600/3675

regional werben - im **Amtsblatt Breitenbrunn/Erzgebirge**  
Secundo-Verlag, Tel. 037600/3675, info@secundoverlag.de

**BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT**




**Hilfe im Trauerfall**  
in Johanngeorgenstadt und Eibenstock

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen.  
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unserem Bestattungshaus.

**8 % Nachlass** auf **Gesamtleistungen** des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

**Tag und Nacht: Ruf 037752/2071**

*Betreuung rund um den Trauerfall.*  
*Umfassende Bestattungsvorsorge.*



**Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz**  
09456, Gabelsberger Straße 4  
Tel. (03733) 42 123

**Kurort Oberwiesenthal**  
09484, Zechenstraße 17  
Tel. (037348) 23 4 41




Chemnitz GmbH

*Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.*

**Müller Bestattungshaus**

Familienunternehmen



**Schwarzenberg**  
Straße der Einheit 3  
(Am Viadukt / Einfahrt Polizei)

**(0 37 74) 2 41 00**

Info & Kosten unter: [www.bestattungshaus-mueller.de](http://www.bestattungshaus-mueller.de)